

Wiesbadener

Tagblatt.

Ämtliches Organ für die Stadt Wiesbaden.

No. 248.

Mittwoch den 21. October

1868.

Bekanntmachung.

Control-Versammlung pro 1868 betr.

Die diesjährigen Herbst-Control-Versammlungen für die beurlaubten Mannschaften, sowohl der Reserve als Landwehr des Stadtkreises Wiesbaden finden im Hofe der Infanterie-Kaserne, wie folgt statt:

am 23. October er. Nachmittags 3 Uhr
für Diejenigen, deren Vatersnamen mit dem Buchstaben A bis einschließlich F anfangt;

am 24. October er. Vormittags 9 Uhr
für Diejenigen, deren Vatersnamen mit dem Buchstaben G bis einschließlich O anfangt;

am 24. October er. Nachmittags 3 Uhr
für Diejenigen, deren Vatersnamen mit dem Buchstaben P bis einschließlich Z anfangt.

Die zur Disposition ihres Truppentheils Beurlaubten oder zur Disposition der Ersatz-Behörden Entlassenen müssen ebenfalls erscheinen.

Besondere Ordre für jeden Beurlaubten der Reserve und Landwehr zu diesen Control-Versammlungen zu erscheinen, erfolgt nicht, sondern dient diese Bekanntmachung als Befehl für jeden Einzelnen.

Wiesbaden, den 20. October 1868.

Königliche Polizei-Direction.
Seyfried.

Bekanntmachung.

Donnerstag den 22. d. Mts., Morgens 9 Uhr anfangend, sollen im Hause des Herrn H. Kruthoffer bei der Dietenmühle gegen Baarzahlung versteigert werden: seine Salon- und Phantasie-Möbel, Lampen, Betten, Schränke, 2 Ausziehtische, Haus-, Küchen- und Gartengeräthe zc.

Täglich von 10—12 Uhr zu besichtigen, inzwischen auch aus der Hand zu kaufen.

Wiesbaden, den 19. October 1868.

Der Bürgermeister-Adjunkt.
Coulin.

Bekanntmachung.

Donnerstag den 22. d. Mts., Vormittags 9 Uhr anfangend, sollen in dem Hause Wilhelmstraße Nr. 11 dahier wegen Geschäftsaufgabe ca. 200 Flaschen Liqueure, bester Qualität, wobei Rum, Cognac, Rirschwasser, Absinth von Bouvier freres, sodann Madeira, Punschessenz, Muscat, Lunel, Champagner, mehrere Halbstücke 1865r und 1866r Eltviller, Hochheimer, Wickerer, Massenheimer zc., rother und weißer Wein, anderer Wein in kleineren Fässern und Flaschen,

Glas, Porzellan und Kupfer, worunter einige große Kessel, Krautländer, Defen, 3 halbe Stückfässer zc. zc. gegen Baarzahlung versteigert werden.

Die Proben der Liqueure und des Weines werden bei der Versteigerung verabreicht.

Wiesbaden, den 8. October 1868.
19225

Der Bürgermeister-Adjunkt.
Coulin.

Bekanntmachung.

Aus der Saatschule der Gemeinde Rimbach kann eine Parthie junge Ahorn-Pflanzen verkauft werden. Kaufliebhaber wollen sich an den Herrn Oberförster Weber dahier oder an den Unterzeichneten wenden.

Rimbach, den 19. October 1868.
105

Der Bürgermeister.
Wintermeyer.

Zufolge Auftrags der Königl. Staatsanwaltschaft werden Mittwoch den 21. October l. J. Vormittags 9 $\frac{1}{2}$ Uhr 1 Taschenmesser, 3 Säcke, 1 Art, 1 Tasche, 2 Schürzen und 1 Betttuch an den Meistbietenden versteigert.

Wiesbaden, den 20. October 1868.
20021

Der Gerichts-Executor.
Thoma.

Bekanntmachung.

Zufolge Auftrags Königl. Domänen-Rentamts dahier sollen Donnerstag den 22. October l. J. Nachmittags 3 Uhr verschiedene, für rückständige Holz- und Gras-Gelder gepfändete Mobilien, sowie ein Pferd und zwei Kühe auf dem Rathhause dahier zwangsweise versteigert werden.

Wiesbaden, den 20. October 1868.
20006

Der Executor.
Müller.

Notizen.

Heute Mittwoch den 21. October, Vormittags 11 Uhr:
Vergebung der Beifuhr von 6 Cubikruthen Steinheimer Pflastersteinen von Viebrich hierher, in dem Bürgermeisterei-Lokal. (S. Tabl. 246.)

Für die Winter-Saison
empfehle zu den billigsten Preisen mein reichhaltiges Lager in
wollenen Artikeln,

als: Seelenwärmer, Kapuzen, Shawles, Cadenez, Standen, Kragen, Strümpfe, Socken, Jacken, Handschuhe; für Kinder: Jäckchen, Schuhe und Kappchen; ferner:

Warme Schuhe, als: Filzpantoffeln, Filzstiefel, Wendel-
Unterhosen und Unterjacken in Wolle und Baumwolle.

Alles in großer Auswahl.

Philipp Sulzer, Langgasse 13.

Schmuckfedern werden schön und billig gekräuselt von
Wittwe Volk, Oberwebergasse 41. 18704

Die Verfilberung von Werthpapieren aller Art: Hypotheken, Stattsobligationen, Schuldscheinen, Wechseln zc. wird vermittelt durch
Hch. Heubel & Comp.,
9179 Ecke der Kirchgasse u. Faulbrunnenstraße im Strasburger'schen Hause.

Englische und französische Conversations- und Sprachstunden von
19941 H. Erbe, Feldstraße 8.

Schwedische Sicherheitszündker

ohne Phosphor und Schwefel, nur an den Rändern der Schachteln entzündbar, vom hohen Polizei-Präsidium in Berlin ganz besonders empfohlen, werden von unterzeichnetem **General-Depôt** in Rissen (von 100 Packeten à 10 Schachteln) à 7 Thlr. per Cassa versandt.

520

Hermann Neupert, Leipzig.

Dr. Pattison's Gichtwatte

das bewährteste Heilmittel gegen Gicht und Rheumatismen aller Art, als: Gesicht-, Brust-, Hals- und Zahnschmerzen, Kopf-, Hand- und Kniegicht, Gliederreizen, Rücken- und Lendenweh u. s. w. Alle anderen Gichtwatten sind nur Nachahmungen. In Packeten zu 30 Kr. und halben zu 16 Kr. bei

520

A. Flocker, Webergasse 17.

Die Holzhandlung

von **Phil. Carl Rumbler** in Sachsenhausen bei Frankfurt a M.

empfiehlt ihr Lager von trockenen Eichen-, Kiefern-, Buchen-, Pappel-, Linden-Dielen, resp. 1", 1 1/4", 1 1/2", 2"; 2 1/2", 3" und 4" dick geschnitten, ferner 16' lange, 1" dicke Tannenborde und Eichenwerklicheitholz. 433

Ruhrkohlen bester Qualität, sehr stückreich, sind vom Schiff zu beziehen bei **Carl Bedel jun.,** Schachtstraße 7.

Bestellungen können auch gemacht werden bei den Herren **G. Bach,** Nerostraße 38, **Fr. Feix,** Weisbergstraße 2, und **E. Jäaer,** Langgasse 16. 18830

Ruhrkohlen.

Osenkohlen bester Qualität sind direct vom Schiff zu beziehen.

17905

Fr. Bourbonus, Emserstraße 13 a.

Ruhrkohlen

vom Schiff zu beziehen bei

Aug. Dorst.

19980

Ruhrer Ofen- und Schmiedekohlen,

besten Qualität, können vom Schiff an der Sachsenbach wieder bezogen werden. 19891

A. Momberger, Moritzstraße 7.

Ofenpuker Jakob

wohnt Friedrichstraße 32.

19712

Pariser Kochherde

nach neuester Construction mit 50 Proc. Kohlenersparniß sind in allen Größen vorrätig bei

J. Hohlwein, Helenestraße 23. 16153

NB. Atteste der verehrlichen Consumenten können jederzeit nachgewiesen werden.

Leere weingrüne Fässer,

ganze, halbe, viertel 2c. Stück sind auf dem Neuen Weisberg zu verkaufen.

19851



Markt 2.

539

Frisch eingetroffen: Schellfische per Pfund 14 fr., sowie Kabliau, Seezungen, See-Lachs (feiner wie Kabliau), See-Makrelen (maqueraux), Blausöllchen aus dem Bodensee, billige Aale, Hechte, frisch geräucherte Holländer Speckbückinge zum Rohessen, Bratbückinge, sowie frisch geräucherte Kieler Sprott.

Geschäfts-Eröffnung.

Hierdurch beehre mich die ergebene Mittheilung zu machen, daß ich heute hierselbst Langgasse No. 29 eine Handlung in

Material-, Farb- & Colonialwaaren eröffnet habe.

Durch reelle und billige Bedienung hoffe ich das Vertrauen meiner geehrten Abnehmer dauernd zu erwerben und empfehle mein Unternehmen dem geneigten Wohlwollen eines hiesigen Publikums.

Wiesbaden, 21. October 1868.

Hochachtungsvoll

20020

Ed. Weygandt.

Frische Seemuscheln, sowie Whistable Austern

empfehl²⁰⁰²⁷t **A. Schirg, Schillerplatz 2.**

Prima Schmalz & Schmelzbutter

empfehl¹⁹⁷⁴¹t billigt

A. Brunnenwasser, Langgasse 47.

Frish gefochtes Solperfleisch

19780

bei Metzger **Hartmann, Saalgasse 4.**

1. Qualität Schwarzbrod 16 fr.,

" " Kornbrod 15 "

19212

bei **J. Brand, Taunusstraße 17.**

Baumwollzeug für Kleider und Schürzen per Elle 10 fr., breite **Lamas** von 40 fr. an, **Flanelle** von 13 fr. an, guten **Shirting** von 8 fr. an, **Lüstre** von 14 fr. an, empfiehlt in guter Waare ¹⁹⁹⁹⁸

L. H. Reifenberg, Langgasse 35.

Landhäuser, Sonnenbergerchauffee, sowie gutgelegene Geschäftshäuser sind zu verkaufen durch **Ph. Seebold, Taunusstraße 9.** 17866

Ein 1/2 Platz erste Rangloge wird gesucht. Näh. Exped. 19987

In allen Buchhandlungen ist vorrätzig:
**Festschrift zur Feier des 50jährigen Jubiläums des Landwirth-
 schaftlichen Instituts zu Wiesbaden.**
 Von Professor Dr. F. W. Dünkelberg.
 Preis 42 fr.

475

Wir empfehlen unsere

Leihbibliothek,
 in deutscher, französischer und englischer Sprache.
 Die besseren Erscheinungen der belletristischen Literatur enthaltend und
 für die Folge auch stets sofort aufnehmend.

Wilhelm Roth's

Kunst- und Buchhandlung,
 untere Webergasse im „Badhaus zum Stern“.

283

Die Unterzeichneten werden diesen Winter wieder einen Cyclus von
sechs Soiréen für Kammermusik
 veranstalten und laden zur Subscription in die circulirende Liste ein.
Rebiezek. Scholle. Knotte. Fuchs.

503

Neuer Club.

Heute Abend präcis 8 1/2 Uhr Probe.

20028

„Liederkranz“.

Heute Abend 8 1/4 Uhr: Außergewöhnliche Probe. Sämmtliche active
 Mitglieder werden ersucht, pünktlich zu erscheinen
 Programm zu der am Samstag den 24. d. Mts. stattfindenden
 Unterhaltung erscheint Donnerstag. Der Vorstand. 253

Mainzer Actienbier

stets auf Lager in großen und kleinen Gebinden bei

A. Homberger, Moritzstraße 7.

Auch sind daselbst Ruhrkohlen und Buchenscheitholz zu jedem beliebigen
 Quantum zu beziehen.

530

**Reich assortirtes Musikalien-Lager und Leih-
 institut, Pianoforte-Lager**

zum Verkaufen und Vermietben

Eduard Wagner, Langgasse 31, vis-à-vis der Post.

529

Piano, Instrumente aller Art und Musikalien

empfiehlt zum Verkauf und Verleihen

A. Schellenberg, Kirchgasse 21.

529

Kirchhofsgasse Nr. 3. **Bum Schlüssel.** Kirchhofsgasse Nr. 3.

Süßer, rauscher und alter Apfelwein per Schoppen 3 kr., Frankfurter Bier per Glas 4 kr., per Flasche 7 kr.

Weisse Weine.

	per $\frac{1}{4}$ Litre.
1866r Niersteiner . . .	24 kr.
1861r Hattenheimer . . .	36 "
1862r Forster . . .	48 "
1862r Johannisberger 1 fl. —	"

Rothe Weine.

	per $\frac{3}{4}$ Litre.
1866r Ingelheimer . . .	36 kr.
1865r Altmannhäuser . . .	48 "
1865r spanischer Wein per Flasche	
1 fl., 1 fl. 6 kr. u. 1 fl. 12 kr.	

Bei Abnahme von 12 Flaschen frei in's Haus, und bei Abnahme von größeren Parthien entsprechend billiger. 159-3

G. A. Schröder, Hof-Friseur,
Webergasse 15,

empfehlte sein neu eingerichtetes amerikanisches Kopfwaschen (sehr wohlthunend und erfrischend für den Kopf), französische und englische Parfümerien, sowie alle Toilettenartikel. 263

Rölnner Dombauloose à 1 Thaler sind zu haben Langgasse 27 bei **W. Speth.**

Wohnungs-Veränderung.

Meinen geehrten Kunden zur Nachricht, daß ich von jetzt an Häfnergasse 10 wohne und durch Ersparniß der Ladenmiete alle vorkommenden Schneiderarbeiten um sehr billigen Preis verfertige, für passende Arbeit wird garantirt.

NB. Alle noch fertigen Kleider werden, um damit zu räumen, zum selbstkostenenden Preise verkauft.

19769

Wilh. Haack, Tailleur.

Meine neu errichtete

Damenkleidermacherei

empfehle hiermit einem verehrlichen Publikum. Auch werden alle Arten in Weißzeugnäheret schnell und billig besorgt. 19540

26 Nerostraße 26. **Emma Capito, 26 Nerostraße 26.**

Die Thonwaarenfabrik von A. Niegemann & Cie. zu Fachsenmühl bei Hanau empfiehlt:

Patent-Dachziegel, Hohlbadsteine, Drainröhren. 215

Steinernes und irdenes Geschirr, Lampen und Lampentheile, Glas und Porzellan empfiehlt billigt **W. Knefel, Mauerergasse 11.** 15918

Gründlichen Klavier- u. Gesangsunterricht

ertheilt **J. B. Hagen, Capellmeister, Dambachthal 8.** 19183

Zwei Gärten, nahe an der Stadt mit edlen Obstsorten bepflanzt, sind zu verpachten. Näheres Dranienstraße 9. 19336

Emser Pastillen

seit einer Reihe von Jahren unter Leitung der Königlichen Brunnenerverwaltung aus den Salzen des Emser Mineralwassers bereitet, bekannt durch ihre vorzüglichen Wirkungen gegen Hals- und Brustleiden, wie gegen Magenschwäche sind stets vorrätig in Wiesbaden bei

Herrn Conditor **H. Benz**, sowie in sämtlichen Apotheken und Mineralwasserhandlungen.

Die Pastillen werden nur in etikettirten Schachteln versandt.

358

Königliche Brunnenerverwaltung zu Bad-Ems.

Eine große Parthie **Haus-Jacken** empfiehlt zu auffallend billigen Preisen

19998

L. H. Reifenberg, Langgasse 35.

Stadtfeld'sches Augenwasser, vorzüglichstes Mittel gegen Augenentzündung, thranende Augen und gegen die Lichtscheu, zu haben bei **Ch. Maurer**, Mode- & Kurzwaarenhandl., Langgasse 2. 495

Privat-Entbindungs-Anstalt

18626

bei **B. Frischmuth**, concess. Hebamme, am Stadthaus 3 in Mainz.

Einnachständer

verschiedener Größe sind zu haben bei

K. Blum, Küfer, Wellritzstr. 25. 19716

Privatunterricht im Französischen, Deutschen und in sonstigen Schulfächern wird ertheilt Kirchgasse 13, Parterre links. 18901

Eine Lehrerin ertheilt billig **Privatunterricht**. N. Kirchgasse 20. 19306

1. Theater Abonnement **Sperresitz** ist abzugeben. Näh. Neugasse 9. 20009

Nothfalschen und **Kanarienvögel** sind zu haben Römerberg 22. 19666

Ein **Schwarzkopf**, eine **Perche** mit Käfig, ein **Ansatz Mehlwürmer** sind für 4 fl. 30 kr. zu verkaufen Steingasse 4, Dachlogis. 20000

Ein neuer **nußbaumlackirter Kleiderschrank** ist zu verk. Weberg. 46. 19777

Türcs Buchen-Scheitholz billigt abzugeben bei **Jacob Dörr**, Dohheimerstraße Nr. 18. 19649

Einige **Flügelthüren** und **Läden** billig abzugeben Röderallee 36. 19642

Ein neuer, großer **Küchenschrank** zu verkaufen Kirchgasse 20. 19813

Marktberichte.

Frankfurt, 19. October. Auf dem heutigen Fruchtmarkte wurde zu folgenden Preisen verkauft: Weizen 12 fl. 45 kr., Korn 10 fl. 10 kr., Gerste 10 fl. 30 kr., Hafer 9 fl. 15 kr.

Frankfurt, 19. October. (Viehmarkt.) Der heutige Markt war in Döfen, was die Quantität anlangt, sehr gut befahren. Die Qualität ließ viel zu wünschen übrig. Dasselbe gilt von den Kühen. Kälber waren wenig zugefahren, Hammel dagegen mehr als sonst, und gingen die Preise bei derselben etwas zurück. Zugetrieben waren 380 Döfen, 220 Kühe, 130 Kälber und fast 400 Hammel. Die Preise stellten sich:

Döfen	1. Qualität per Ctr.	33 fl.	2. Qualität	30 1/2 - 31 fl.
Kühe und Kälber	1. " " "	30 "	2. " "	27 "
Kälber	1. " " "	28 "	2. " "	— "
Hammel	1. " " "	26 - 27 "	2. " "	24 "

Frankfurt, den 19. October. Bei der heute fortgesetzten Ziehung 6. Klasse der 154. Frankfurter Stadtlotterie fielen auf Nr. 24066 5000 fl., Nr. 23003 4000 fl., Nr. 6515 13168 16671 und 17751 je 1000 fl., Nr. 754 2004 3811 11395 12825 13929 14882 und 25689 je 300 fl.

Tages-Kalender.

Das Museum der Alterthümer ist während des Winters geschlossen.

Die Bibliothek und das Lesezimmer des Gewerbevereins (kleine Schwalbacherstraße 2a) ist täglich von 10—12 Uhr Vormittags und 2—3 Uhr Nachmittags, mit Ausnahme der Sonntag- und Donnerstag-Nachmittage, geöffnet.

Heute Mittwoch den 21. October.

Concert zu Wiesbaden.

Nachmitt. 3 und Abends 8 Uhr: Concert.

Turnverein.

Nachmittags 4 Uhr: Turnen der Turnschüler.

Abends 8 1/2 Uhr: Porturnerschule.

Tägliche Posten vom 15. October.

Abgang von Wiesbaden. Ankunft in Wiesbaden.

Frankfurt (Eisenbahn).

Morg. 6²⁰, 8³⁰, 11, 12. Morg. 7⁵⁵, 10¹⁰, 11³⁰.
Nachmittags 2³⁰, 3⁴⁵, 5¹⁰, 7⁵⁵, 10¹⁰.

Kirberg, Idstein, Camberg (Eilwagen).

Nachmittags 5³⁰. Morgens 10¹⁵.

Schwalbach, Diez (Eilwagen).

Morgens 9. Nachmittags 4³⁰.

Schwalbach (Eilwagen).

Nachmittags 5³⁰. Morgens 8⁴⁵.

Rüdesheim, Limburg, Wehlar (Eisenbahn).

Morgens 6³⁰. Nachmittags 11¹⁵.

Nachm. 2¹⁵, 5. Fahrpost. Nachm. 4³⁰. Fahrpost.

Morg. 6³⁰, 7⁴⁵. Nachm. 11¹⁵. Briefpost.

Nachm. 11¹⁵, 2¹⁵, 3, 5. Briefpost. Nachm. 3¹⁵, 6³⁰. Briefpost.

7⁴⁵. Briefpost. 6. Rüdesheim.

Englische Post (via Ostende).

Nachmittags 3⁴⁵. Morg. 6, 11¹⁵ mit Ausnahme

Nachmittags 10. Dienstags.

(via Calais.)

Nachmittags 3⁴⁵, 10. Nachmittags 1, 4.

Französische Post.

Morgens 8³⁰. Nachmittags 1.

Nachmittags 3⁴⁵, 8³⁰, 10. Nachmittags 3¹⁵.

Post nach Norddeutschland.

Nachmittags 3⁴⁵, 8³⁰, 10 Morgens 7⁵⁵, 11³⁰.

Arbeiter-Bildungsverein.

Abends 8 Uhr: Buchführung.

Neuer Club.

Abends 8 1/2 Uhr: Probe.

Gesangsverein „Liederfranz“.

Abends 9 1/2 Uhr: Probe.

Königliche Schauspiele.

Heute Mittwoch: 12. Vorstellung im Winter-Abonnement. Zum ersten Male wiederholt: Ein kleiner Dämon. Lustspiel in 3 Akten. Deutsch von A. Bahn. * * * Cecillie. * * * Fel. Dittler. Klotz, vom Victoria-Theater in Berlin. Hierauf: Wer ist mit? Vaudeville-Posse in 1 Akt. Nach dem Französischen von W. Friedrich.

Königliche Staatsbahn.

Abgang von Wiesbaden.

Morgens 7⁴⁵, 11²⁰.

Nachmittags 3, 5, 7⁴⁵.

Ankunft in Wiesbaden.

Morgens 8²⁵, 11²⁰.

Nachmittags 2⁴⁰, 6⁴⁰, 9.

Dampfschiff-Verbindung zwischen der Station Rüdesheim und der Station Sinsheim der Rhein-Nahe-Bahn.

Verbindung mit der Rheinischen Bahn Koblenz, Ebern etc. über die feste Rheinbrücke bei Koblenz.

Launus-Bahn.

Abgang von Wiesbaden.

Morgens 6³⁰, 8³⁰, 11²⁰.

Nachm. 12, 2¹⁵, 3⁴⁵, 5³⁰.

Abends 6³⁰, 8³⁰.

*) Schnellzüge.

Ankunft in Wiesbaden.

Morgens 7⁵⁵, 10¹⁰, 11³⁰, 12¹⁵.

Nachmittags 3¹⁵, 4²⁰, 5¹⁰.

Abends 7⁵⁵, 10¹⁰.

*) Schnellzüge.

Frankfurt, 19. October.

Bischofen	9 fl. 49	—	51	kr.
Holl. 10 fl. Stille	9	54	—	56
20 fl. Stille	9	29	—	30
Russ. Imperiales	9	50	—	52
Preuss. Friedr. d'or	9	58 1/2	—	59 1/2
Dutaten	5	37	—	39
Engl. Sovereigns	11	54	—	58
Preuss. Cassenscheine	1	44 7/8	—	45 1/8
2 Mark in Gold	2	27	—	28

Amsterdam	100 1/2 % B.
Berlin	105 1/2 % B.
Essen	105 % B.
Hamburg	87 7/8 % G.
Leipzig	105
London	119 3/4 % B. 3/8 % G.
Paris	94 7/8 % B. 1/8 % G.
Wien	102 3/4 % 3/4 b.
Disconto	3 3/4 % G.

Druck und Verlag unter Verantwortlichkeit von H. Schellenberg.

Wiesbadener Tagblatt.

Mittwoch

(I. Beilage zu No. 248)

21. October 1868.

Für die Armen-Augenheilanstalt

sind mir durch Herrn F. W. Käsebier 20 fl. von Herrn Rentner Wagenheim dahier übersendet worden, was ich mit herzlichem Danke hiermit bescheinige.
Dr. J. W. Schirm.

349

Männer-Gesangverein.

Samstag den 24. October l. J. Abends 8 Uhr findet im Saalbau Schirmer dahier die erste

Abend-Unterhaltung

statt, wozu die Einladungskarten den Subscribenten unserer letztjährigen Viedertafeln und sonstigen Freunden unseres Vereins im Laufe dieser Woche zugestellt werden.
Der Vorstand. 424

Webergasse
33.

F. Kässberger,

Webergasse
33.

Lederfabrikant,

empfiehlt vorzüglich schöne rothlederne Schäften und Vorschuhe, sowie alle in dieses Fach einschlagenden Artikel. 19919

Fromage de brie

19937

bei F. L. Schmitt, Taunusstraße 25.

Rindfleisch 1. Qualität

per Pfund 14 kr. ist von heute an fortwährend zu haben bei

19031

A. Bär, Steingasse 13.

Die Herren Chemiker

erlaube ich mir darauf aufmerksam zu machen, daß ich in derselben Weise wie bisher, auch dieses Semester einen Coursus im Clavierspiel und Gesang unterhalte und empfehle mich hiermit auch den neu angekommenen Herren Studiosen bestens. — Clavier-Unterricht nach Czerny's System, mit besonderer Berücksichtigung des Vierhändigspiels. — Anmeldungen erbitte ich in meiner Wohnung, Schwalbacherstraße 10a, Parterre. Auch habe ich noch ein gutes Piano zu vermieten. Heinrich Becker. 19944

Zum einjährigen Militärdienste bereitet vor
19941

H. Erbe, Feldstraße 8.

Wainzerstraße 3 sind Kanarienvögel und ein großer Käfig zu verk. 19961

Aecht englischen Waterproof

in allen Farben und Qualitäten empfiehlt billigt

Chr. Julius Schröder,

19945

No. 8 große Burgstraße No. 8.

Geschäfts-Eröffnung.

Unter Heutigem eröffnete an hiesigem
Platz ein

Leder - Geschäft

und halte die größte Auswahl in allen
Sorten Leder, sowie alle zu diesem Fache
gehörigen Artikel.

Durch vortheilhafte Einkäufe ist es mir
möglich, trotz des Aufschlages noch zu
sehr billigen Preisen zu verkaufen und
werde durch gute und reelle Bedienung
das Vertrauen aller meiner Abnehmer zu
erwerben und zu erhalten suchen.

S. Marxheimer,

19947

36 Marktstraße 36.

Leinene und Shirtinghemden und Vorhemden in größter Auswahl
von den billigsten bis zu den feinsten Sorten, empfiehlt

525

F. Lehmann, Goldgasse, Ecke des Grabens.

Gummischuhe

19972

in allen Sorten und Größen, beste
Qualitäten zu billigsten Preisen bei

H. Profitlich, Diekgasse 20.

Meine Wohnung befindet sich von heute an im Hause des Hrn. **Vauterbach,**
Marktplatz 3.

Babette Hoffmann, Kleidermacherin.

Dieselbst werden auch alle Nähmaschinenarbeiten angenommen. 19929

Ein Flügel ist sehr billig zu verkaufen Ellenbogengasse 11.

19951

Gelbe Fußbodenlack-Farbe

in wenigen Minuten trocken.

Wir empfehlen zur herrannahenden Saison unsere vorzügliche gelbe Fußbodenlack-Farbe hiermit bestens. Der Fußbodenlack, der eine angenehme gelbe Farbe hat, wird sehr rasch trocken, äußerst hart und kann mit Wasser gewaschen werden, ohne den Glanz zu verlieren.

Zu einem Fußboden von 200—250 □' gebraucht man ca. 4 1/2 Pfund für einen zwei- bis dreimaligen Anstrich.

Preis per Pfund 15 Sgr. ohne Emballage.

Berlé, Berger & Comp.

Sirnikfabrik — Dieblich a. Mh.

6769

Ostsee-Süssbückinge

empfehlen
19968

J. & G. Adrian, Marktstraße 36,
vis-à-vis der Hirschapotheke.

Regenschirme

in Seide und Alpaca von bester Qualität und solid gearbeitet, für Herrn und Damen, sowie auch solche für Kinder, empfehle in größter Auswahl zu billigen Preisen. Im Ueberziehen und allen Reparaturen halte mich gleichzeitig unter Zusicherung bester Ausführung empfohlen.

19971

H. Profitlich, Metzgergasse 20.

Getragene Herrn- und Damenkleider

werden zu höchst möglichen Preisen an- und verkauft bei

530

A. Harzheim, 2. Langgasse 2.

Die von der Königl. Regierung genehmigte 155. Frankfurter Stadt-Lotterie bietet in 6 Klassen eingetheilt 14,000 Gewinne von 2mal 100,000, 50,000, 1mal 25,000, 2mal 20,000, 2mal 15,000, 2mal 12,000, 2mal 10,000, 6000, 5000 rc. und außerdem 7000 Freiloose.

Zur Ziehung 1r Klasse am 9. & 10. December kostet das ganze Loos 3 Thlr. 22 Sgr., 1/2 Loos 1 Thlr. 22 Sgr., 1/4 Loos 26 Sgr., welche unter Zusicherung prompter Bedienung empfiehlt

Pläne gratis.

Der Hauptcollecteur

19714

Jacob Strauss in Frankfurt a. M.

Ein ausgezeichnete Kochherd von weißen Porzellanplatten und geschliffenen Stahlbeschlügen steht umzugs- halber billig zu verkaufen Sonnenbergerstraße 1a. 19216

Pfandhaus-Commissionen werden, wie schon seit Jahren, unter größter Verschwiegenheit besorgt. Auf Verlangen werden die Pfandgegenstände auch im Hause abgeholt durch Frau Petri, Langgasse 23. 19458

Die Hauptagentur einer renommirten Feuerversicherung für den Kreis Wiesbaden soll besetzt werden. Nur leistungsfähige Bewerber wollen sich an die Herren Haasenstern & Vogler in Frankfurt a. M. sub. „Haupt-agenturgesuch“ franco wenden. 520

1/2 Klafter Holz ist billig zu verkaufen. Näh. Exped. 19935



Fahrtenplan der

Anschlüssen an die Nass

Vom 15. October 1

Abgangs- und Bestimmungs-Station.		1.	3.	5.	7.	9.	11.	13.	15.	17.	19.	21.
		Localzug.	Personen- zug.	Personen- zug.	Schnell- zug.	Personen- zug.	Schnell- zug.	Personen- zug.	Schnell- zug.	Personenzüge.		Güterzug ohne Personen.
		I. II. III. Mra.	I. II. III. Mra.	I. II. III. Mra.	I. II. III. Mra.	I. II. III. Mra.	I. u. II. Rm.	I. II. Ia. Rm.	I. u. II. Rm.	I. II. I I. Abds.	I. II. III. Abds.	u. M.
Taunus-Eisenbahn.	Frankfurt . . . ab	6 10	6 20	8 45	10 25	11 20	2 —	2 50	4 5	6 25	8 45	8 55
	Höchst . . . an	6 25	6 35	9 —	10 35	11 35	2 10	3 5	4 15	6 40	9 —	9 15
	Sodener Zweigb. . . ab	—	—	8 40	10 15	11 20	1 52	2 47	3 55	6 22	8 —	—
	Höchst . . . an	—	—	8 53	10 28	11 33	2 5	3 —	4 8	6 35	8 13	—
	Sodener Zweigb. . . ab	6 27	—	9 5	10 37	11 55	2 15	3 10	4 20	6 50	—	—
	Sodener Zweigb. . . an	6 40	—	9 18	10 50	12 8	2 28	3 23	4 33	7 3	—	—
	Höchst . . . ab	—	6 37	9 3	10 37	11 37	2 13	3 7	4 18	6 42	9 2	9 20
	Dattersheim . . . ab	—	6 47	9 13	—	11 48	—	3 17	—	6 52	9 12	9 33
	Flörsheim . . . ab	—	7 2	9 25	—	12 3	—	3 30	4 32	7 7	9 24	9 50
	Hochheim . . . ab	—	7 15	9 35	—	12 15	—	3 44	—	7 19	9 35	10 7
	Castel . . . an	—	7 25	9 45	11 10	12 25	2 45	3 55	4 48	7 30	9 45	10 20
	Mainz . . . an	—	7 35	9 55	11 25	12 35	2 55	4 10	4 58	7 40	9 55	—
	per Dampfboot . . . ab	—	7 20	9 35	11 —	12 10	2 30	3 45	4 38	7 20	9 35	—
	Castel . . . ab	Nur bis 31. October.										
	Curve . . . an											
	Biebrich . . . an											
	Biebrich . . . ab											
Nass. und rhein. Bahn. Correspondenz-m.b. Taunusbahn.	Wiesbaden . . . an	—	7 55	10 10	11 30	12 55	3 13	4 20	5 10	7 55	10 10	—
	Castel . . . ab	—	7 35	—	11 15	—	2 53	—	4 53	7 35	—	—
	Curve . . . ab	—	7 45	—	11 23	—	3 5	—	5 5	7 50	—	—
	Wiesbaden . . . ab	—	7 45	—	11 15	—	3 —	—	5 —	7 45	—	—
	Mosbach . . . an	—	7 54	—	11 30	—	3 10	—	5 10	7 55	—	—
	Elville . . . an	—	8 22	—	11 52	—	3 37	—	5 31	8 25	—	—
	Rüdesheim . . . an	—	8 55	—	12 25	—	4 12	—	6 —	9 —	—	—
	Lahnstein . . . an	—	10 35	—	2 5	—	5 58	—	7 35	—	—	—
	Coblenz . . . an	—	10 54	—	2 20	—	6 23	—	7 50	—	—	—
	Bonn . . . an	—	12 25	—	4 15	—	8 25	—	9 20	—	—	—
	Cöln . . . an	—	1 5	—	5 15	—	9 25	—	10 —	—	—	—
	Aachen . . . an	—	3 30	—	7 50	—	—	—	12 5	—	—	—
	Ems . . . an	—	12 15	—	3 55	—	6 35	—	8 1	—	—	—
	Diez . . . an	—	1 12	—	4 50	—	7 31	—	8 52	—	—	—
	Limburg . . . an	—	1 20	—	4 57	—	7 38	—	9 —	—	—	—

Der Dienst auf der Höchst-Sodener Zweigbahn und die Localzüge

A detailed black and white illustration of a steam locomotive pulling a passenger car. The locomotive is on the right, emitting a large plume of smoke from its chimney. It has large wheels and a prominent smokestack. The passenger car is on the left, with a boxy design and a small chimney. The entire scene is set against a plain background.

inden

1868 an gültig.

ge Nr. 1 und 20 werden mit dem 31. October d. J. eingestellt.

Im Auftrag des Verwaltungsraths: Der Director **Wernher.**

Strickwolle,

als: Hamburger-, Crefelder-, Ringel-, perl, raye, Limburger Rock- und Strumpfwolle, Castor-, Terneux- und Mooswolle, billigst bei
525 F. Lehmann, Goldgasse, Ecke des Grabens.

Karl Röhrig, Tapezierer,

wohnt „Goldgasse No. 8“.

Gefällige Bestellungen nehmen entgegen:

Herr Kaufmann W. Weber, Goldgasse Nr. 8;

Frau Verwalter Nebendorf, Stiftstraße Nr. 3.

19943

Die Unterzeichnete empfiehlt sich den geehrten Damen in allen **Putzarbeiten**, sowie auch im **Akleidermachen** nach neuester Façon und unter **Zusicherung** reeller und prompter Bedienung. **Cath. Kamberger**,
19967 Nr. 18 Röderallee Nr. 18, Parterre.

Durch das Expeditions-Geschäft von J. B. Nint, Feldstraße 5, werden jeden Tag **Auszüge** angenommen, Wohnungen (möblirte und unmöblirte) ausgemacht, Reisekoffer etc. in alle Gegenden hin versendet. 19567

Necht englische Regenröcke

und Stulpen empfiehlt

Fr. Becker, Sattler, Spiegelgasse 1. 19932

Gummischuhe

bester Qualität empfiehlt

J. Fischer, Meßgergasse 14.

Thüringer Schmalz,

beste Qualität, empfiehlt

F. L. Schmitt, Tannusstraße 25. 19937

Sammelfleisch 1. Qualität

per Pfund 12 kr. bei

C. Leck, Ellenbogengasse 11. 19951

19918

Windsfleisch,

erste Qualität, per Pfund 14 kr. bei

J. Bär, Mauritiusplatz 3.

Alle Bestellungen von und nach **Schwalbach** werden angenommen bei Hrn. Wirth Weitz, Michelsberg 28. **Gebr. Salz** aus Schwalbach. 19065

30 Flaschen abgelagerten sehr guten **Bordeaux** werden wegen Abgang unter dem Preise, 54 kr. die Flasche, verkauft. Man mache die Probe. Näh. in der Expedition d. Bl. 19928

Oberwebergasse 51, Hinterbau, billig zu verkaufen: runde, eckige, kleine und große **Tische**, **Waschtische**, einthürige **Küchen-** und **Akleiderschränke**, sechs gute, gebrauchte **Polsterstühle**, **Stroh-** und **Rohestühle**, **Matrassen** und **Reil**, **Ruhesopha** zu 14 fl., **Kanape** zu 11 fl., **Reise-** und **Holzboxen**, große **Kinder-Bettstellen**, **Kinderbettchen**, kleine **Spiegel**. 19909

Ein guterhaltenes 6 1/2 octaviges **Clavier** ist für 60 fl. zu verkaufen.

19978

Restauration Hahn, Spiegelgasse.

Silenen und **Bergknecht** sind zu haben Römerberg 26. 19965

Eine noch neue **Wirthsbank** ist zu verk. Meßgergasse 37, 2. Stock. 19923

Ein kleiner **Kochofen** ist zu verkaufen. Näheres Expedition. 19949

Ludwigstraße 10 ist eine trachtige **Kuh** zu verkaufen. 19950

Heinrich Philippi,

Kirchgasse 22,

empfiehlt seine reingehaltenen

Flaschenweine:

1865r Erbacher . . .	à — fl. 36 kr. per $\frac{3}{4}$	Vitre mit Glas.
1865r Hattenheimer . .	" — " 42 "	ditto.
1865r Rauenthaler . .	" — " 54 "	ditto.
1862r Geisenheimer . .	" 1 " — "	ditto.
1862r Markobrunner . .	" 1 " 45 "	ditto.

Oberingelheimer à 1 fl. per $\frac{3}{4}$ Vitre mit Glas.

Bordeaux Medoc . . . à — fl. 54 kr. per Flasche.

" St. Julien à 1 " — " " "

Moussirende Rheinweine von 1 fl. 45 kr. bis 3 fl. 30 kr.

527

Auf bevorstehende Herbst- und Winteraison bringe ich meine

Kleider-Magazine

17086

in empfehlende Erinnerung und verkaufe, um meine Vorräthe so rasch als möglich zu mindern und um ein lebhaftes Geschäft zu erzielen, eine bedeutende Auswahl fertiger

Herrn- und Knaben-Anzüge

in allen möglichen Größen und Qualitäten zu außerordentlich herabgesetzten Preisen und empfehle als besonders preiswürdig:

schwarze Tuch- und Burkinröcke 10 bis 20 fl.,

Winter-Überzieher in Velour, Rattins und Tüffel 13 bis 30 fl.,

Rattins-Säckchen 8 bis 12 fl.,

Jaquets in verschiedener Qualität 10 bis 18 fl.,

Sackröcke in Tuch und Burkin 5 bis 10 fl.,

Schützen-Joppen, schwarz oder grün eingefärbt, 5 bis 8 fl.,

Haus- und Comptoirröcke 2 fl. 30 kr. bis 5 fl.,

schwarze und farbige Tuch- und Burkin-Hosen 4 bis 12 fl.,

Westen 2 fl. bis 4 fl. 30 kr.,

Arbeits-Hosen in "Leinen", "Baum-" und "Halbwolle 1 fl. 12 kr. bis 3 fl. 30 kr.,

vollständige Knabenanzüge 2 fl. 48 kr. bis 12 fl.,

sowie weiße und farbige Hemden, Blousen, Halsbinden, Kellnerjacken und alle anderen in dieses Fach einschlagende Artikel.

Metzgergasse 29. Heinrich Martin, Metzgergasse 18.

Louis Schröder, Marktstraße 8,

empfiehlt sein reichhaltiges Lager in Manufakturwaaren, sowie Handschuhe, Hemden, Jacken und Unterbekleider in Wolle und Baumwolle, zu sehr billigen Preisen.

19483



Strickwolle



in den verschiedensten Farben und Qualitäten in großer Auswahl billigst bei

9480

Philipp Sulzer, Langgasse 13.

In Frauenkrankheiten bin ich nunmehr von 2—4 Uhr Nachmittags zu sprechen, in andern Krankheiten von 9—11 Uhr Morgens. Freistunde 8—9 Uhr Morgens.
Dr. Sack, Rheinstraße 24. 18317

Proben meiner Handschuhwäscherei
(per Paar 10 fr.) liegen bei meinem Agenten, Herrn Wilhelm Erlenbach, Dranienstraße 2 in Wiesbaden, zur gefälligen Ansicht bereit.

A. Kuntz,
Pariser Kunst- und Pelzwäscherei, Appretir- und
Fleckenreinigungs-Anstalt in Frankfurt a. M. 519

Lentnerische Hühneraugenpflaster aus Tirol
3 Stück zu 12 fr., 12 Stück zu 42 fr. bei
G. A. Schröder, Hof-Friseur, Webergasse 15. 263

Getragene Herren- und Frauenkleider werden angekauft und verkauft von
K. Tiefenbach, Neugasse 5 im Anker. 19690

Am Kirchhofweg auf meinem Holzplaz sind alle Sorten Borde, Latten, Doppeldiele, Schalterbäume, altes Bauholz, alte Fenster, Jalousieläden und Thüren zu verkaufen.
J. Vogel. 12682

Bielefelder Leinen,

Hemdeneinsätze, Taschentücher, Tafeltücher und Servietten, Handtücher in Gebild und Damast &c. empfiehlt in ausgezeichnete Waare billigt
H. W. Erkel, Webergasse 4. 10789

Unterzeichneter empfiehlt sich im Waschen, Färben und Fäconniren von Stroh-, Filz- und Seidenhüten.

J. Weigle senior, Nerostraße 29. 532

Copypressen, Copybücher, selbstverfertigte Geschäfts- und Notizbücher &c. empfiehlt billigt
C. Schellenberg, Goldgasse 4. 451

Zu verkaufen ein Löwe (Gypsfigur)
in Lebensgröße. Näheres Expedition. 19767

Schön gelegene Villas und Landhäuser, sowie sehr gut gelegene, rentable Stadt- und Geschäftshäuser sind unter günstigen Bedingungen zu verkaufen durch die Agentur von **F. Baumann,** Friedrichstraße 18. 19905

Zum Einrahmen von Bildern, Spiegeln, Kränzen &c. empfiehlt sich unter Zusicherung sorgfältiger Arbeit und billiger Berechnung
L. Link, Glaser, Steingasse 31. 184 1

Adolphstraße 1 bei Heinrich Wintermeyer sind gelbe und blaue Frühkartoffeln und gelbe Herbstkartoffeln centnerweise abzugeben. 18353

Ein Plattofen mit Rohr ist zu verkaufen Saalgasse 7, Hinterbau. 19862

Wiesbadener Tagblatt.

Mittwoch

(II. Beilage zu No. 248)

21. October 1868.

Rhein-Dampfschiffahrt.

Kölnische und Düsseldorfer Gesellschaft. Fahrplan vom 1. October.

Von Biebrich nach Cöln Morgens 7 $\frac{1}{2}$, 9 $\frac{1}{4}$, 11 $\frac{1}{4}$ Uhr.

" " " Coblenz Mittags 12 $\frac{1}{4}$ Uhr.

" " " Mannheim Morgens 10 $\frac{1}{2}$ Uhr.

Omnibus von Wiesbaden nach Biebrich: 6 $\frac{1}{2}$, 8 $\frac{1}{4}$ und 10 $\frac{1}{4}$ Uhr Morgens.

Billete und nähere Auskunft auf dem Bureau in Wiesbaden, Langgasse 10.

Biebrich, den 1. October 1868.

Der Agent:

Jos. Clouth.

Schlesische Feuer-Versicherungsgesellschaft in Breslau.

Grundkapital 5,250,000 fl. — fr.,

Versichertes Capital ult. 1867 626,776,120 " 15 "

Prämien-Einnahme ult. 1867 1,660,729 " — "

Versicherung von Hausmobilen, Waaren, Fabrikgeräthschaften, Felderzeugnissen in Scheunen und Schobern, Vieh und landwirthschaftlichen Gegenständen aller Art gegen Feuerschaden. Transport-Versicherung; Spiegelglas-Versicherung, gegen feste billige Prämien. Antragsformulare und Versicherungsbedingungen, sowie jede gewünschte Auskunft werden von den unterzeichneten Agenten bereitwilligst ertheilt.

Die Haupt-Agentur Wiesbaden: **Weidenbusch & Co.**

Agenten in Wiesbaden: die Herren **A. Schindling**, Faulbrunnenstraße, **Aug. Koch**, Metzgergasse, und **A. Thilo**, Kirchgasse. 19432

Appel à la jeunesse studieuse méthode grégorienne.

19313

Français, anglais et allemand enseignés par un élève du Fondateur de la **Méthode grégorienne**. Succès assuré en **trois mois** si l'élève se soumet entièrement aux exigences **mécaniques et gymnastiques** de cette ingénieuse méthode. S'adresser Taunusstrasse 2.

English, French & German taught on the Gregorian system Taunusstrasse 2.

19227

Von ächten englischen Respirators, neuester Construction, in dem beliebten kleinen Format, goldene und silberne, von 1½—4 Thlr. St., hält Lager und empfiehlt dieselben allen Lungenleidenden

453

August Koch, Metzgergasse 3.

Magazin für Holzschnitzereien,

Taunusstrasse 9.

Lager direkt importirter Thee's

in allen Sorten,

der Handlung chinesischer und ostindischer Waaren

von **Martin Becker** in Frankfurt am Main,

zu den Preisen des Hauses in Frankfurt empfiehlt angelegentlichst

11934

Max Jungé.

Im Frottieren und Aufstreichen der Fußböden empfiehlt sich bei möglichst billigem Preise **August Stappert**, Frotteur.

Bestellungen: Helenenstrasse 19 und Metzgergasse 35, Bart-re. 19332

Zur gefälligen Beachtung.

Kleider, Mäntel, sowie alle in die Damengardrobe einschlagende Artikel werden geschmackvoll und billig angefertigt Langgasse 8, 1 Stiege links. 19568

Regen-, Reit-, Jagd- und Kinder-Stulpen empfiehlt billigt

Karl Staab, Langgasse 5. 19320

Wegen Abreise ist billig zu verkaufen ein gut zugerittenes Pferd, auch zum Fahren brauchbar. Näheres Emserstrasse 20a. 18885

Michelsberg 13 werden Herrnhenden, sowie jedes andere Weißzeug schön und billig genäht. 19602

Lehrstraße 1 werden Pukarbeiten in und außer dem Hause angenommen. 19831

Möbiliten aller Art, als: vollständige Betten mit Sprungfederrahmen und Rohhaarmatrizen, Weißzeug, Betttücher, Plumeaux und verschiedene Wirthschaftsutenfilien, als Buffets, Eislampen etc., ferner Canape's Stühle etc. sind aus der Hand zu verkaufen bei

19761

Christian Scherer, Mauritiusplatz 1.

Ein Sprungherd von Delfinen mit Bratosen, Törre und kupfernem Wasserschiff ist auf den Markt zu verkaufen. Wo, sagt die Exped. 19804

4 bis 5 gute weingüne Stückjäger sind preiswürdig zu verkaufen. Nah. Michelsberg 4. 19771

Zur gefälligen Beachtung.

Alle Weißzeug-Nähereien in feinsten Hand- und Maschinenarbeit (Doppelsteppstich), besonders Herrenhemden nach Maß, sowie Damen-Leibwäsche zu Ausstattungen werden schnell und billig angefertigt; auf Verlangen auch mit der Maschine nebst Arbeiterin in's Haus, Langgasse 8, 1 Stiege links.

19568

Grosses Lager in allen Arten Leinen, Gebild, Prima Bettzeugen, Barchenten und Bettdecken, sowie sonstigen Haushaltungs-Artikeln.	Herm. Hertz, Metzgergasse 1.	Alle Arten Flanelle und Unterrockzeuge, Tücher, ganz und halbwollene Hosen- u. Rockstoffe, Blaudruck, Cattun und -Futterzeuge zu den Tagespreisen.
Verkauf zu festen Preisen.		530

Putz-Artikel.

als: Bänder, Spitzen, Tülle, alle Arten Gutstoffe, Filzhüte, Federn, sowie das Neueste in

Pariser Blumen, fertige Hüte

empfehle in Auswahl vom billigsten bis zum feinsten.

Sämmtliche Putz-Arbeiten werden nach Bestellung angefertigt.

242

P. Peaucellier, Michelsber 8.

Dem verehrlichen Publikum mache ich hiermit die Anzeige, daß ich nicht mehr Hochstätte 17, sondern Hochstätte 31 wohne und bringe zugleich meine Seiden-, Wollen- und Feinwascherei in empfehlende Erinnerung mit dem Versprechen schneller und billiger Bedienung.

M. Gerlich. 19032

Gas-Lustres, -Lampen & -Kochapparate

nebst Zubehör in reichhaltiger Auswahl; Lager von Eisen- und Bleiröhren, Gummischläuchen und sonstigen Gas-Installations-Artikeln bei

Fr. Knauer, Neugasse 9.

529

Visitkarten

werden billigst angefertigt in der Lithographischen Anstalt von

13091

Joseph Ulrich, Kirchgasse 6.

Tanzschuhe

für Kinder empfiehlt

G. Schäfer, Goldgasse 1. 19809

Hochstätte 2 ist ein feiner Mozartflügel zu verkaufen.

19843

Für Wirthe und Wiederverkäufer.

Abgelagerte Cigarren eigener Fabrikation:

Jenny Lind . . .	1	Kistchen (100 St.)	2 fl. — kr.,
La Competencia . . .	1	do. " "	1 " 48 "
" Gloria . . .	1	do. " "	1 " 30 "
" Victoria . . .	1	do. " "	1 " 30 "
" Norma . . .	1	do. " "	1 " 15 "
Figaro . . .	1	do. " "	1 " — "
La Fama . . .	1	do. " "	— " 50 "

empfehlte die Filiale der Cigarrenfabrik

Moritz Wallenfels,

19633

Langgasse 31, vis-à-vis der Post.

Alleiniges Haupt-Depôt für Nassau von

Wheeler & Wilson's

acht amerik. Nähmaschinen.

Hand-Nähmaschinen

der besten und neuesten Systeme in großer Auswahl.

Sämmtliche Maschinen werden unter dauernder Garantie zu Fabrikpreisen verkauft. — Lager von Maschinen-Seide, -Garn, -Nadeln und -Oel bei

529

Fr. Knauer, Neugasse 9.

Schlafrocke

in großer Auswahl zu den billigsten Preisen empfiehlt

L. Hirsch,

90194

Langgasse 8d, vis-à-vis der Hofapotheke.

J. Sachs, fl. Schwalbacherstraße 5, 1 Stiege hoch,

empfehlte gutes Mittagessen zu 14 kr., Abendessen nach der Karte.

Fettes Hammelfleisch

per Pfund 10 kr. ist fortwährend zu haben bei

M. Baum, Neugasse 13. 19893

Gesucht zu mehreren Knaben ein Erzieher. Geläufiges Französisch und Kenntniß des Lateinischen wünschenswerth. Freie Station und Kost, 400 Gulden Gehalt, mäßige Beschäftigung. Adressen und möglichst genaue Auskunft unter den Buchstaben X. X. an die Expedition. 19994

Man sucht noch einen oder zwei Knaben im Alter von 11—14 Jahren zur Theilnahme am Privatunterricht in den alten Sprachen und in Realien. Näheres Emserstraße 29c. 19810

In der Nacht vom 19. auf den 20. d. Mts. wurde vom Sturme ein Nonleaux von Segeltuch losgerissen. Man bittet, dasselbe Taunusstraße 19 über 3 Treppen gegen Belohnung abzugeben. 19970

Eine englische Sühnerhündin,

schwarz, mit weißer Brust und weißen Pfoten, blödem rechten Auge und krankem Behang, hat sich verlaufen. Der Wiederbringer erhält eine Belohnung. Näheres Expedition. 20022

Ein gelber Pinscher hat sich verlaufen. Dem Wiederbringer eine Belohnung Dogheimerstraße 37 a. 19953

Ein goldner Manschettenknopf mit Korallen wurde Sonnabend Abend verloren. Wiederbringer erhält eine gute Belohnung Emserstraße 16. 20007

Verloren wurde aus der Neugasse bis auf den Markt eine blaue Brille mit Futteral. Man bittet solche abzugeben in der Expedition. 19948

Eine Stridarbeit, Halstuch von grauer Wolle, mit 2 hölzernen Stridstücken wurde von der Moritzstraße durch die Kirchgasse bis Mauritiusplatz verloren. Man bittet um Rückgabe Wellritzstraße 7 gegen Belohnung. 19836

Eine Putzmacherin,

welche im Geschäfte sehr geübt ist, sucht als zweite Arbeiterin eine Stelle und kann gleich eintreten. Näheres Expedition. 19955

Ein Bügelmädchen sucht Beschäftigung in und außer dem Hause. Näheres Röderstraße 5. 19954

Eine perfekte Büglerin sucht Beschäftigung. Näheres Expedition. 19966

Ein Mädchen sucht Monatdienst. Näheres Heidenberg 30. 19964

Eine Frau sucht Monatsstelle. Näheres Saalgasse 4, Parterre. 19925

Ein Mädchen sucht Beschäftigung im Weißzeugnähen. Näheres in der Expedition. 19973

Ein Mädchen sucht Beschäftigung im Weißzeugnähen. Näheres kleine Schwalbacherstraße 9 bei Frau Belde. 20004

Ein Lehrmädchen in ein Putzgeschäft gesucht. Näheres Expedition. 19152

Mädchen finden lohnende und dauernde Beschäftigung in der Wiesbadener Staniol- & Metallkapsel-Fabrik. 19746

Ein Mädchen kann das Bügeln erlernen. Wo, sagt die Exped. 19808

In ein hiesiges Putzgeschäft wird ein Lehrmädchen gesucht. N. Exp. 19267



Ein Mädchen vom Lande, welches schon in der Stadt diente und gute Zeugnisse besitzt, sucht auf gleich eine Stelle. Näheres Dogheimerstraße 18 im Hinterhause. 19927

Ein Mädchen, welches gute Zeugnisse besitzt, sucht eine Stelle, am liebsten als Mädchen allein. Näheres Marktstraße 20. Eingang durch's Thor. 19930

Ein mit guten Empfehlungen versehenes Mädchen, welches selbstständig kochen kann, sowie ein Hausmädchen, finden Stellen und können gleich eintreten Louisenplatz 1, Bel-Etage. 19960

Ein Mädchen, welches bürgerlich kochen kann und alle Hausarbeiten gründlich versteht, sucht eine Stelle auf den Anfang November. Näheres zu erfragen Kranzplatz 12. 19959

Eine gesunde Schenlamme wird gesucht. Näheres Expedition. 19926

Ein Rindermädchen von 16—18 Jahren wird gesucht Mauergasse 10. 19913

Eine feine Haushälterin mit Sprachkenntnissen, eine tüchtige Köchin, dergleichen Haushälterin, ein sehr angenehmes, gebildetes Mädchen, zwei junge Kellner und ein Küferkellner suchen sofort Stellen. Ein frequentes Gasthaus zu verkaufen, sowie mehrere zu verpachten hier und außerhalb. Näheres auf dem Central-Geschäfts-Bureau von Kraft & Comp. 19916

Ein Mädchen, welches bürgerlich kochen kann und alle Hausarbeiten versteht, wird gesucht. Näheres Kirchgasse 10, zwei Stiegen hoch. 20015

Ein braves, zu jeder Arbeit williges Mädchen, sucht eine Stelle und kann gleich eintreten; am liebsten wäre es bei einer fremden Herrschaft. Näheres Faulbrunnensstraße 10, 2 Stiegen hoch. 19910

Ein reinliches Mädchen, welches alle Hausarbeiten versteht, sucht eine Stelle. Näheres zu erfragen Römerberg 38. 19912

Es wird ein braves Mädchen gesucht, welches gleich eintreten kann. Ellenbogengasse 10, Parterre. 1908.

Haus-, Zimmer-, Küchen- und Kinderermädchen, mit guten Zeugnissen, können Stellen erhalten. Näh. bei F. Wintermeyer, Ellenbogengasse 10. 19921

Ein Mädchen, welches englisch spricht, die englische Küche versteht und sich den Hausarbeiten unterzieht, sowie sehr gute Zeugnisse besitzt, sucht eine Stelle auf den 1. November. Näheres zu erfragen Schwalbacherstraße 14, Parterre links. 19922

Ein tüchtiges Mädchen wird für Küchen- und Hausarbeit sogleich in Dienst gesucht. Dohheimerstraße 1. 19952

Brave Mädchen können Stellen erhalten. Mädchen ohne Stellen können Kost und Logis erhalten (per Tag 30 fr.) bei Frau Prinz, Commissions- und Stellen-Nachweise-Bureau, Oberwebergasse 51, Hinterbau. 19909

Ein braves, mit den besten Zeugnissen versehenes Mädchen, welches hier noch nicht gedient hat, sucht baldigst eine Stelle. Näheres zu erfragen Webergasse 49. 19983

Ein Mädchen, das sich allen Hausarbeiten unterzieht, sucht eine Stelle. Näheres Dohheimerstraße 23a im Hinterhause. 19935

Eine bürgerliche Köchin und ein gesetztes Hausmädchen werden gesucht durch Frau Prinz, Oberwebergasse 51. 19989

Zwei brave Mädchen, welche bürgerlich kochen können und alle Hausarbeiten verstehen, suchen Stellen. Näh. bei Frau Frank, Kirchg. 6, Hinterh. 19991

Ein Mädchen, welches bürgerlich kochen kann und sich allen Hausarbeiten unterzieht, sucht eine Stelle. Das Nähere zu erfragen Friedrichstraße 2, Parterre. 19993

Römerberg 33 wird ein Mädchen sogleich gesucht. 19995

Eine Bonne, welche perfekt französisch spricht, sowie Haus- und Kinderermädchen suchen Stellen. Näh. H. Schwalbacherstraße 7 im 3. Stock. 19979

Ein ordentliches Dienstmädchen wird gesucht. Näheres Michelsberg 15, eine Stiege hoch. 19841

Ein evangelisches Mädchen vom Lande, welches noch nicht hier in Dienst war, wird gesucht. Zu erfragen in der Expedition. 19824

Eine perfekte, gutempfohlene Köchin sucht Stelle. Näheres Exped. 19875

Ein starkes Kinderermädchen wird gesucht und kann gleich eintreten. Näheres Neugasse 3. 19811

Ein Dienstmädchen wird gesucht. Schachtstraße 11. 19834

Ein Mädchen mit guten Zeugnissen, das die Küchen- und Hausarbeit gründlich versteht, wird bis zum 1. November gesucht. Näh. Friedrichstraße 27. 19701

Ein Mädchen auf gleich gesucht. Adolphstraße 6, Parterre. 19273

Ein braves Dienstmädchen für Küchen- und Hausarbeit gesucht. Näheres Goldgasse 23. 19999

Ein Mädchen, das alle Hausarbeit versteht, wird gleich gesucht. Näheres Langgasse 40. 20003

Neugasse 17, 3. Stock, wird ein Hausmädchen gesucht. 20002

Ein Mädchen von 15 bis 16 Jahren findet einen Dienst. Vehrstraße 8, 2 Stiegen hoch. 19957

Ein wohlzogener Junge kann das Lackirergeschäft erlernen. Näheres Expedition. 19589

Moritzstraße 7 wird ein tüchtiger Schweizer gesucht. 19890

Ein Lehrling wird auf ein Comptoir gesucht. Näheres Expedition. 19403

Es wird ein Kutscher gesucht. Näheres Fe denberg 23. 19975

Ein junger Bursche vom Lande wird als Ausläufer gesucht Marktstr. 36. 19968

6000 fl. werden auf ein Haus in besser Geschäftslage zu leihen gesucht. Näheres Expedition. 19762

4800 bis 5000 fl. und 2000 bis 2200 fl. sind gegen Hypothek sofort auszuleihen. Wo, sagt die Expedition d. Bl. 19963

Gesucht wird eine anständig möblirte Wohnung, bestehend aus 3 bis 4 Zimmern, vom 21. d. Mts. an für 4 Monate. Adressen unter Z. 400 bei der Expedition d. Bl. niederzulegen. 19673

Ein Logis mit Werkstätte, in Mitte der Stadt wird auf Januar zu miethen gesucht. Gefällige Offerten beliebe man unter Chiffer N. B. 101 in der Expedition d. Bl. abzugeben. 19889

Bahnhofstraße 8 Parterre sind vom 17. October an 3 möblirte, sehr gut heizbare Zimmer zu vermieten. 19689

Emserstraße 10 ist ein Zimmer mit oder ohne Möbel zu verm. 19984

Emserstraße 27 ist der erste Stock, bestehend in 5 Zimmern und Küche nebst Zubehör, von heute an zu vermieten. 19917

Geisbergstraße 10 ist ein möblirtes Zimmer billig zu vermieten. 19992

Goldgasse 8 im Hinterhaus ist eine Wohnung, bestehend aus 2 Zimmern, Küche, Dachkammer, Keller und Holzstall, zu vermieten. 19924

Heidenberg 40 ist ein Zimmer mit oder ohne Möbel und Kost zu vermieten. 19388

Helenenstraße 24 Bel-Etage sind möblirte Zimmer zu vermieten. 19107

Kapellenstraße 4 Bel-Etage

sind möblirte Zimmer zu vermieten. 19199

Kirchgasse 35 ist ein möblirtes Zimmer zu vermieten. 19725

Sanssouci (maison meublée),

Ecke der Lang- und Webergasse,

im 1., 2. und 3. Stock sind möblirte Wohnungen von 4—5 Zimmern mit Porzellanöfen versehen und elegant möblirt zu vermieten. (Café. Thé. Déjeuners.) 19986

Langgasse 4 ist ein Laden nebst Wohnung auf 1. April 1869 zu verm. 19956

Langgasse 4 ist ein möblirtes Zimmer und mehrere Dachkammern mit Betten zu vermieten. 19956

Louisenstraße 10 sind 3 möblirte Zimmer an Damen zu vermieten. 19232

Mauergasse 23 ist ein möblirtes Zimmer zu vermieten. 19958

Ecke der Neu- und Schulgasse ist ein möblirtes Zimmer mit oder ohne Kost zu vermieten. 19915

Rheinstraße 19 ist eine abgeschlossene Parterre-Wohnung, bestehend aus 3 Zimmern, Küche etc., möblirt zu vermieten und in den Nachmittagsstunden einzusehen. 18523

Röderstraße 5 Parterre ist ein Zimmer zu vermieten. 19939

Schwalbacherstraße 18 Parterre ist ein schön möblirtes Zimmer zu vermieten. 18559

Al. Schwalbacherstraße 7, 3. St., ist ein möbl. Stübchen zu verm. 19979

4 Sonnenbergerstraße 4

im oberen Hause sind 5 möblirte Zimmer zu vermieten.

19969

Sonnenbergerstraße Villa 13a,

comfortabel eingerichtet, ist den Winter über ganz oder theilweise sammt Stallung und Remise zu vermieten.

18757

Sonnenbergerstraße 13c, Villa Germania

ist eine elegant möblirte Wohnung von 7—13 Piecen, Küche, Mansarden zc. zu vermieten.

19390

Steingasse 13 ein möbl. Zimmer mit oder ohne Kost sogleich zu verm.

20029

Steingasse 19 ist ein Dachstübchen zu vermieten.

19962

Stiftstraße 14 ist ein möblirtes Zimmer mit oder ohne Cabinet zu vermieten.

18702

Webergasse 6 ist eine für sich abgeschlossene Wohnung von 2 Zimmern, 1 Cabinet nebst Küche, Holzstall, Dachkammer zu vermieten und den 1. Januar zu beziehen. Näheres bei E. Christmann senior.

19974

Webergasse 22 ist ein möblirtes Zimmer nebst Alkoven zu verm.

19885

Webergasse 38 ein möblirtes Zimmer zu verm. Näh. 2 St. h.

19907

Wellritzstraße 2 Parterre ist ein möblirtes Zimmer zu vermieten.

19966

Wellritzstraße 14 Parterre ist ein möblirtes Zimmer zu vermieten.

19977

Wellritzstraße 18 ist eine heizbare Dachstube zu vermieten.

19981

Ein schönes möblirtes Parterre-Zimmer in der Nähe der Caserne (Preis 8 fl. per Monat) ist zu vermieten. Näheres Expedition.

19946

An der Sonnenbergerstraße sind 2 elegant möblirte Etagen mit Teppichen und Borfenster zu vermieten. Näh. in der Exped.

15932

Ein möblirtes Zimmer nebst Kost ist an eine gebildete Dame abzugeben. Näh. in der Expedition.

19201

Drei hübsch möblirte Zimmer in einem ruhigen Hause, Bel-Etage, Sonnen-seite, sind an einzelne gebildete Damen oder kleine Familie abzugeben. Näh. in der Expedition d. Bl.

19797

Laden mit Comptoir zu vermieten Neugasse 17.

17822

Einige ordentl. Arbeiter können Kost und Logis erhalten Gemeindebadg. 3.

19867

Al. Schwalbacherstraße 1 kann ein reinlicher Arbeiter Logis erhalten.

19942

Ein auch zwei ordentliche Mädchen können gute Schlafstellen erhalten. Näheres Hirschgraben 14.

19988

Ludwigstraße 10 können Arbeiter warme Logis erhalten.

19950

Schulgasse 1 ist ein Stall zu vermieten.

19915

Allen Freunden und Bekannten, welche unserem geliebten Gatten, Vater, Bruder und Schwager, Herrn **B. M. Tendlan**, die letzte Ehre erwiesen und ihn zur Ruhestätte geleitet haben, sagen wir hiermit unseren tiefgefühlten Dank.

19982

Die trauernden Hinterbliebenen.